

Spielbericht

Spielbericht vom 2. Juni 2006 - 15. Runde Landesliga Ost:

Union Wohnpoint Rohrbach/Berg – SV ASKÖ Viktoria Marchtrenk 5:0 (3:0)

* * * * *

Aufstellung Union Wohnpoint Rohrbach/Berg:

Daniel Kerl; Dietmar Schuster, Christian Eisschiel (46. Klaus Plöderl), Ralph Turner, Roland Kiesl, Rene Beham, Christian Schuster, Matthäus Leibetseder (61. Petr Janura), Klaus Schuster (79. Christian Fischer), Premysl Kukacka, Roland Mayrhofer ;

Tore:

05. Minute 1:0 Matthäus Leibetseder
22. Minute 2:0 Premysl Kukacka
35. Minute 3:0 Roland Mayrhofer
68. Minute 4:0 Christian Schuster
73. Minute 5:0 Premysl Kukacka

300 Zuschauer

Schiedsrichter: Andreas Rothmann

Union Wohnpoint Rohrbach/Berg holt sich mit einem 5:0 vorzeitig den Meistertitel in der Landesliga Ost!

Die Heimelf war gewillt in der Nachtragspartie aus der 15. Runde gegen den bereits als Absteiger feststehenden Gegner Viktoria Marchtrenk, den "Sack zuzumachen" und mit 3 Punkten den Meistertitel in der Landesliga Ost und damit den Wiederaufstieg in die Oberösterreichliga zu fixieren. Das Spiel bei frostigen Temperaturen lief dann auch wie auf einer schiefen Ebene - Angriff um Angriff rollte auf das Marchtrenker Tor und die Treffer mussten fast zwangsläufig fallen.

Den erster Treffer fixierte Matthäus Leibetseder bereits in der 5. Minute. Ein Befreiungsschlag von Ralph Turner kam exakt zu Premysl Kukacka, der spielte auf zu Leibetseder und "unser Springinkerl" aus Altenfelden bewahrte die Ruhe und platzierte den Ball aus 12 m unhaltbar für Torhüter Hechenleitner ins Netz. In der 22. Minute eine ähnliche Aktion - dieses Mal legte Leibetseder für Kukacka auf und unser "Tschechenbomber Gukki" überhob den Torhüter aus Marchtrenk zum 2:0. In der 35. Minute verwertete Roland Mayrhofer einen Stanglpass von Christian Schuster von der linken Seite aus kurzer Distanz zum 3:0. Damit wurden die Seiten gewechselt.

In der 68. Minute brachte Petr Janura Christian Schuster mit einem Traumpass von der Mittellinie zum Einsatz - Christian Schuster setzte den Ball, der ihm genau in den Lauf gespielt wurde, zum 4:0 platziert in die Maschen. Den Schlusspunkt setzte unser Goalgetter Premysl Kukacka in der 73. Minute - dem 5:0 ging wieder eine Vorarbeit von Janura und weiters von Roland Kiesl voraus, der den Ball exakt für Gukki aufspielte.

Nach den 90 Minuten war der Jubel natürlich riesengroß und es wurde auch dementsprechend gefeiert.

In den letzten beiden Runden stehen noch ein Auswärtsspiel am Samstag, 10. Juni 2006 in Pichling (es gibt die Möglichkeit, mit einem Fanbus mitzufahren - Abfahrt ist um 15.00 Uhr am Bad-Parkplatz in Rohrbach; Anmeldungen bei Richard "Richie" Leitner (0664/2143162 od. 07289/6966) oder bei Sektionsleiter Gerhard Engleder (0664/1061716)) und das Heimspiel gegen Union Lembach am 17.6.2006, bei dem nach dem Match die Band "Gleichstrom" aufspielen wird, auf dem Programm.

Rohrbach, am 3.6.2006

Josef Kneidinger, Pressereferent der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg